



Als Gast kommen, als Freund gehen... Der Wiesenhof in Pertisau in Tirol

^ Eine herrliche Aussicht von Karwendel auf den Achensee

› Morgens ist es noch ruhig um den Achensee und die Hunde dürfen frei laufen.

Das Vier-Sterne-Superior-Wellnesshotel Wiesenhof liegt zentral in Pertisau am Achensee und dennoch malerisch inmitten wunderbarer Natur. Umgeben von rund sieben Hektaren Naturwiese ist es ideal für Ferien mit dem Hund.

Ehemals war der Wiesenhof ein Bauernhof und wird heute in dritter Generation von der Familie Entner geführt. Das Motto, «Als Gast kommen, als Freund gehen», wird von der Familie und den Mitarbeitern gelebt. Man fühlt sich sofort wohl im Wiesenhof, das gilt auch für die Vierbeiner. Gleich beim Eingang liegen Hundetücher und ein Wassernapf steht für durstige Hunde bereit. Das Hundebett kann zu Hause bleiben, denn es wird zusammen mit dem Napf, inklusive Begrüssungsleckerli, zur Verfügung gestellt.

In den Barbereich, der weitläufig und gross ist, dürfen die Hunde ihre Halter begleiten. Möchte man den Vierbeiner zum Essen mitnehmen, so wird dort aufgetischt oder im kleinen, sehr gemütlichen «Stüberl», denn im Speisesaal sind Hunde von Gesetzes wegen nicht erlaubt.

Neben den vielseitigen Wellness- und Fitness-Angeboten im Hotel bietet Pertisau eine grosse Palette an Freizeitmöglichkeiten. Doch den Hundehalter dürften wohl die Spazier- und Wandermöglichkeiten am meisten interessieren. Diese gibt es für alle Fitnessgrade von Hund und Meister: von einer Wanderung um den See, die etwa fünf Stunden dauert, bis zu diversen Bergtouren, von einer Stunde Wanderzeit bis Tageswanderungen. Beispielsweise von Pertisau aus mit der Gondelbahn auf den Karwendel hoch (es besteht keine Maulkorbpflicht), von dort aus eine kleine Rundwanderung von einer Stunde unternehmen und

zwischen verschiedenen Wegen wählen, um wieder zurück nach Pertisau zu wandern oder mit der Gondel runterzufahren. Aber nicht ohne vorher die wunderschöne Aussicht auf die umliegenden Berge und den türkisblauen Achensee zu geniessen.

Möchte man mit dem Hund eine Schifffahrt unternehmen, um beispielsweise die Seeumrundung etwas abkürzen, muss der Vierbeiner während der Fahrt einen Maulkorb tragen. Die gibt es zwar auf dem Schiff zu kaufen, doch ist es für den Hund und auch den Menschen einiges stressärmer, wenn bereits zu Hause mit einem optimal passenden Korb das Tragen geübt wird. Das lohnt sich so oder so, sollten Sie nicht das letzte Mal in Österreich gewesen sein, denn der Hund muss beispielsweise auch im Postauto einen Maulkorb tragen.

Im ganzen Ort Pertisau sind immer wieder Abfallbehälter und «Sackerl» für die Hinterlassenschaften der

Unten rechts:
Der Brunnen vor dem Hotel lädt zum unkonventionellen Trinken ein.



KONTAKTDATEN

Hotel Wiesenhof
A-6213 Pertisau am Achensee
+43(5243)52460
www.wiesenhof.at





Vierbeiner zu finden. Es herrscht wie bei uns in der Schweiz Kotaufnahmepflicht. Tafeln weisen darauf hin, dass die Hunde auf dem Gemeindegebiet an der Leine zu halten sind, aber wie mir versichert wurde und wie ich auch selbst erlebte, wird das leger gehandhabt. Morgens auf dem Uferweg, wenn kaum Spaziergänger und Jogger unterwegs sind, kann man den Hund problemlos frei laufen lassen.

Ein kleiner Nachteil kann eventuell sein, dass der Wiesenhof über keine Garagen verfügt. Vielleicht gibt es Situationen, wo man den Hund anstatt im Zimmer lieber im Auto lässt, gerade bei Junghunden, die das Hotelleben noch nicht so kennen. So wird das im Sommer bei Sonnenschein und im Winter schwierig werden. Doch auch im Winter ist Pertisau für den Hundehalter attraktiv: Es gibt eine spezielle Hundeloipe, aber auch auf den anderen darf der Hund mitgenommen werden, sofern man es schafft, dass er nicht auf der Loipe läuft.

Möchten Sie abnehmen? Dann ist der Wiesenhof nicht zu empfehlen, das Essen ist sehr schmackhaft und das Angebot vielfältig. Morgens gibt es ein sehr reichhaltiges und abwechslungsreiches Frühstücksbüffet und zum Teil selbstgemachtes Brot aus dem Steinofen. Auch das Abendessen ist eine wahre Gaumenfreude.

Füttern Sie Ihren Hund mit Frischfleisch, wird Ihnen das mitgebrachte Fleisch im Tiefkühler aufbewahrt. Soll der Koch für Ihren Hund das Futter zubereiten? Auch das ist gegen einen Aufpreis kein Problem.

Wer sich gerne verwöhnen lässt, wird den Aufenthalt im Wiesenhof geniessen, und sein Hund ist nicht nur ein geduldeter, sondern ein sehr willkommener Gast. 🐾

Text und Fotos: Sandra Boucek

Lustige «Zwergerl» geben dem Hundehalteralltag mehr Farbe

Mögen Sie es gerne bunt? Dann könnten Ihnen die lustig farbigen «Zwergerl» gefallen. «Zwergerl» sind aus verschiedenen Materialien liebevoll genähte «Minidummys», die sich für diverse Such- und Bringspiele mit dem Hund einsetzen lassen. Durch ihre kleine Grösse passen sie in jede Jackentasche und sind immer einsatzbereit.

Mit Yuma, meiner eineinhalbjährigen Australian Cattle Dog-Hündin, übe ich mit den «Zwergerln» das Verweisen (= das Anzeigen von Gegenständen mittels Platzmachen). Ein grosser Vorteil für mich sind die bunten Farben, so sehe ich das «Zwergerl», bevor Yuma dieses genau lokalisiert hat, und kann zeitgenau das Platzmachen mit dem Klicker bestätigen.

Bonny, meine neunjährige Border Collie-Mix-Hündin, liebt Suchspiele aller Art. Ob ich nun die «Zwergerl» in einer Holzbeige verstecke oder im hohen Gras am Wegrand, eifrig sucht sie die «Ausreisser» wieder zusammen.

Da einige «Zwergerl» sehr zwergig sind, muss bei einem sehr eifrigen und zum Kauen motivierten Hund gut darauf geachtet werden, dass er die kleinsten nicht versehentlich verschluckt. Bei solchen Hunden empfiehlt es sich, eher die grösseren Modelle zu verwenden und vor allem das Abgeben ohne vorheriges Kauen zu üben.

Die Produkte – es gibt sogar schwimmende – sind praxisgerecht hergestellt; man merkt, dass die «Zwergerl-Mutter» selbst Hundehalterin ist und die Produkte an ihren Vierbeinern erprobt hat. Eine tolle Idee zu einem erschwinglichen Preis.

Weitere Infos und Videos mit Einsatzmöglichkeiten unter:
www.zwergerl-nasenspass-im-pocketformat.de

Testleitung: Sandra Boucek

VERLOSUNG

12 «Zwergerl» (2x6) suchen ein neues Zuhause. Wenn Sie sechs «Zwergerln» ein neues Daheim geben möchten, schreiben Sie uns bis am **17. November 2014** eine Mail an: leserforum@hundemagazin.ch oder eine Postkarte an:

Schweizer Hunde Magazin, Erlenweg, 8305 Dietlikon, Betreff «Zwergerl»-Verlosung mit einer kurzen Erklärung, warum die «Zwergerl» bei Ihnen besonders gut aufgehoben wären.

